

Edito Academy

Medienschaffende auf der ganzen Welt werden gerade überrollt von Technik: KI-Programme schreiben, redigieren, übersetzen und analysieren. KI-Zusammenfassungen ersetzen auf Google die herkömmliche Suche. KI-Chatbots geben auf nahezu jede Frage eine grammatikalisch perfekte Antwort.

Die Entwicklung setzt die grossen Medienhäuser stark unter Druck: Werbegelder wandern im grossen Stil ab zu den grossen US-Plattformen. Google und Facebook machen mit Werbung in der Schweiz heute mehr Umsatz als alle anderen Mediengattungen zusammengezählt.

Weltweit werden Milliarden in die neuen Technologien investiert. Auch in der Schweiz: Die grossen Medienhäuser versuchen zwar, mit der technischen Entwicklung Schritt zu halten. In vielen Medienhäusern fehlen aber die Mittel, um mit Weiterbildungsprogrammen auch die Menschen mitzunehmen.

Wir finden: In die Technik wird schon genug investiert. Wir möchten in die Menschen investieren und haben deshalb die «Edito Academy» lanciert. Das ist ein niederschwellig zugängliches Ausbildungsangebot für Medienschaffende rund um KI und den Technologieeinsatz im Journalismus.

Die «Edito Academy» reagiert damit auf eine drängende Lücke in der Schweizer Medienlandschaft: Journalistinnen und Journalisten sollen in einer von Künstlicher Intelligenz geprägten Welt handlungsfähig bleiben. Die «Edito Academy» schafft auf diese Weise nicht nur neuartige Lernangebote, sondern stärkt zentrale gesellschaftliche Strukturen: Bildung, Medien und Demokratie.

Die «Edito Academy» setzt auf drei Ebenen an:

Peers: Medienschaffende

Professionals: KI-Pioniere auf den Redaktionen

Public: Öffentlichkeit

1) Peers: Lernen auf Augenhöhe

Journalistinnen und Journalisten lernen auf den Redaktionen traditionell ihr Handwerk von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen. Dieses Prinzip übernehmen wir für die «Edito Academy»: In KI erfahrene Medienschaffende geben ihr Wissen konkret und praktisch weiter.

Durch diesen Peer-to-Peer-Ansatz entstehen neue Formen des Lernens und Arbeitens in Redaktionen. Das Wissen fliesst nicht top-down von Expertinnen zu Lernenden, sondern lateral zwischen Berufsleuten. Wir fördern damit eine neue Lern- und Innovationskultur im Mediensektor.

Erfolgreiche Webinare

Wir haben sehr gute Erfahrungen gemacht mit Webinaren: Die letzten Kurse wurden jeweils von über 50 Teilnehmenden aus der ganzen Schweiz besucht. Die intensiven Fachdiskussionen im Anschluss zeigen, wie gross das Bedürfnis nach Informationen und Guidelines ist.

Das Angebot kommt so gut an, dass «Edito Academy» auch bei Sponsoren auf Interesse stösst. Wir sind stolz darauf, dass Mobiliar Versicherungen das Angebot unterstützt, weil auch der Mobiliar Qualität im Schweizer Journalismus ein Anliegen ist.



«Edito» ist das einzige, gesamtschweizerische Medienmagazin: «Edito» erreicht gedruckt und digital auf Deutsch und auf Französisch gut 70 Prozent der professionellen Schweizer Journalistinnen und Journalisten.

Edito Academy

Niederschwellig zugänglich

Wichtig ist uns dabei der inklusive Ansatz: Weil wir uns direkt an interessierte Medienschaffende richten, haben auch kleinere Redaktionen, Freischaffende und Sprachminderheiten Zugang zu Wissen und digitalen Werkzeugen.

Die «Edito Academy» wird auf diese Weise zum Testfeld für neue redaktionelle Arbeitsweisen: KI-basierte Recherchen, Automatisierung, ethische Leitfäden, Tools zur Quellenverifikation.

Ein wichtiger Bestandteil unserer Veranstaltungen und Webinare ist die Diskussion und der Austausch. Auf diese Weise entwickelt sich die «Edito Academy» zur neutralen Plattform für die Entwicklung von Qualitätsstandards für den Einsatz von KI in Redaktionen. Wir leisten so auch einen Beitrag zur Selbstregulierung der Branche.

2) Professionals: Swiss Media Innovation Hub

Die «Edito Academy» sammelt und vernetzt die KI-Innovatoren und Early Adopters unter den Schweizer Medienschaffenden. Auf diese Weise bildet sich die Basis für ein langfristig tragfähiges Innovationsökosystem, ein eigentlicher Hub für Innovation in den Schweizer Medien.

Die «Edito Academy» möchte auf diese Weise einen eigentlichen Swiss Media Innovation Hub aufbauen, ein Kompetenzzentrum für «KI und Journalismus» in der Schweiz.

Ein wichtiger Bestandteil davon soll ein Open Knowledge Repository sein: eine öffentliche Sammlung von Methoden, Tools und Studien als Ressource für Journalist:innen, Forschende und Bildungseinrichtungen. Die «Edito Academy» fördert so die nachhaltige Innovation, professionalisiert den Wissenstransfer zwischen Medien, Wissenschaft und Technologie und macht die Schweiz zum Vorreiter im Bereich «Responsible Media Innovation».

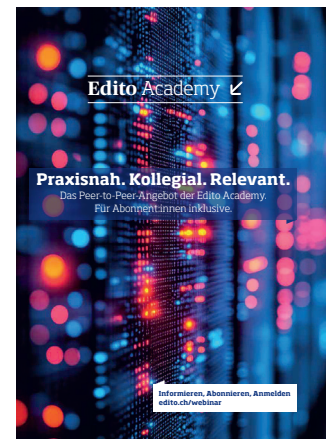
3) Public: Stärkung der Gesellschaft

Die «Edito Academy» stärkt damit nicht nur Medienschaffende, sondern indirekt die Gesellschaft als Ganzes. Denn journalistische Kompetenz ist letztlich eine demokratische «Infrastruktur»: Nur informierte, kritisch denkende Menschen können die Öffentlichkeit schützen.

Journalist:innen, die KI verstehen, können Falschinformationen besser erkennen, erklären und einordnen. Medienschaffende tragen ihr Wissen weiter, nicht nur in Redaktionen, sondern auch in Schulen und Communities. Damit fördern wir die Resilienz gegenüber Desinformation.

Dialog über Technik und Ethik: Die «Edito Academy» fördert den gesellschaftlichen Diskurs über den verantwortungsvollen Umgang mit KI.

Sozialkapital: Durch gemeinsame Lernprozesse entstehen Vertrauen, Austausch und Kooperation über institutionelle Grenzen hinweg.



Die «Edito Academy» ist kostenfrei für Abonnent:innen von «Edito» und die Mitglieder der Berufsverbände. Ziel ist es, ein möglichst niederschwellig zugängliches Angebot aufzubauen.

Möglich ist das nur mit der Starthilfe von Stiftungen und der Unterstützung von Sponsoren.

Uns verbindet die Überzeugung, dass es gerade in einer direkten Demokratie von grösster Bedeutung ist, für ein Empowerment der Menschen in Medien und Politik zu sorgen.

Engagieren Sie sich mit uns

Gerne zeigen wir Ihnen, welche Möglichkeiten der Unterstützung bestehen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Marzia Di Placido

Kommunikation und Partnerschaften «Edito»
Tel. +41 79 479 36 37
marzia.diplacido@edito.ch